

**Dankschreiben Präsident Wolfgang Schneiderhan
an die ehrenamtlichen Teamerinnen und Teamer
der Volksbund-Workcamps und Jugendbegegnungen
14. Dezember 2021**

(...)

ganz persönlich danke ich Ihnen für Ihr ehrenamtliches Engagement in der internationalen Jugend- und Bildungsarbeit des Volksbundes.

Unsere Jugendbildungsarbeit unter dem Leitspruch „Gemeinsam für Frieden“ ist nur möglich dank Ihres engagierten Einsatzes, Ihrer Bereitschaft, Ihre Freizeit zu investieren und ganzjährig als Botschafter für die Ziele des Volksbundes tätig zu sein. Ohne Sie wäre kein Workcamp, keine internationale Jugendbegegnung möglich. Sie tragen, im Inland wie im Ausland, die Verantwortung für Programm und Workshops, für Organisation und Logistik, sorgen für das Zusammenwachsen der internationalen Gruppen und für das Wohl eines jeden Teilnehmenden.

Sie repräsentieren den Volksbund gegenüber anderen Einrichtungen und kooperieren mit Projektpartnern. Bei all diesen Tätigkeiten sind vielfältige Fähigkeiten gefragt. So haben Sie gezeigt, dass Sie offen auf Menschen zugehen können, interkulturelle Kompetenz haben, Einfühlungsvermögen zeigen und auch diplomatisches Geschick haben. Toleranz und Respekt, dafür stehen Sie für die Jugendlichen. Sie geben den Idealen des Volksbundes ein Gesicht.

Ich kann Ihnen versichern, dass Ihre hohe Einsatzbereitschaft und die Verantwortung, die Ihr Ehrenamt mit sich bringt, nicht nur im Volksbund wertgeschätzt und anerkannt werden. Sie werden auch in der Öffentlichkeit und in der Politik wahrgenommen.

Für den Volksbund ist es von überragender Bedeutung, dass Sie jungen Menschen aus ganz Europa Kriegsgräberstätten als Orte des Lernens und Erinnerung erschließen. Diese Orte sind Mahnmale für den Frieden und sie regen zur Diskussion über unterschiedliche Sichtweisen auf die Vergangenheit an. Ich bin mir sicher, dass junge Menschen den Wert von Frieden, Demokratie und Menschenrechten besser verinnerlichen, wenn sie aus Ihrem Mund von Menschen hören, die den Krieg erlebten und viel zu oft nicht überlebten, und wenn sie mit Ihnen gemeinsam Gräber von Kriegstoten pflegen.

Bei vielen Begegnungen und durch Gespräche über die internationalen Jugendprojekte des Volksbundes konnte ich mich davon überzeugen, mit wie viel Leidenschaft und mit welcher tiefer Überzeugung Sie Ihr Ehrenamt ausfüllen. Das ist bewundernswert und motiviert junge Menschen in ganz Europa, es Ihnen gleichzutun und sich aktiv für Demokratie, grenzüberschreitende Verständigung und Versöhnung einzusetzen.

Mir sind auch die Herausforderungen bewusst, vor denen unsere Jugendarbeit angesichts der Corona-Pandemie steht. Trotz vieler Projektabsagen haben Sie sich weiterhin engagiert und sind untereinander und mit unseren hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Kontakt geblieben, selbst wenn wir physisch Distanz halten mussten. In den Projekten, die stattfinden konnten, haben Sie zusätzlich Verantwortung für die Gesundheitsvorsorge der Teilnehmenden übernommen. Gleichzeitig waren Sie offen für neue Formate, zu denen uns das Distanzgebot verholfen hat. Ich bin Ihnen sehr dankbar, dass Sie auch in diesen schwierigen Zeiten dem Volksbund verbunden geblieben sind.

Geschlossene Grenzen und Reisebeschränkungen haben uns in den vergangenen beiden Jahren schmerzhaft vor Augen geführt, wie wichtig und wertvoll internationaler Austausch und die persönliche Begegnung unter den europäischen Nachbarn sind. Dies bestärkt uns, uns mit Ihrer Unterstützung weiter für unsere Ziele einzusetzen. Mein Dank gilt auch allen Projektpartnern in ganz

Europa für Ihre Geduld und die Zusammenarbeit unter erschwerten Bedingungen.

Unsere Veranstaltungen werden wohl noch lange im Zeichen der Pandemie stehen. Inzwischen haben wir gelernt, damit umzugehen, und blicken optimistisch in die Zukunft. Im Jahr 2023 feiern wir 70 Jahre internationale Jugend- und Bildungsarbeit im Volksbund. Ich hoffe, dass Sie wie ich voller Vorfreude auf künftige Projekte blicken, die wir gemeinsam umsetzen werden. Ihr Engagement ist für den Volksbund von unschätzbarem Wert!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein friedliches und hoffnungsvolles Weihnachtsfest und einen wohlbehaltenen Start in ein gesundes Jahr 2022!

Herzlich, Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Wolfgang Schneiderhan". The signature is written in a cursive style with a large initial 'W'.

Wolfgang Schneiderhan